

# Inhalt

<b>Grußwort von Kardinal Christoph Schönborn . . . . .</b>	<b>9</b>
<b>Einleitung . . . . .</b>	<b>11</b>
<i>Kurt Appel / Jakob Deibl</i>	

## I) Grundlegende Zugangsweisen zum theologischen Programm von Papst Franziskus

<b>„Mystik der Fraternité“. Kirche und Theologie in neuem Stil . . .</b>	<b>21</b>
<i>Christoph Theobald</i>	
<b>Die Ekklesiologie von Papst Franziskus: Die Gestalt des Volkes Gottes in missionarischer Konversion . . . . .</b>	<b>39</b>
<i>Carlos María Galli</i>	

## II) Theologische Verortungen: Papst Franziskus und sein Schreiben *Evangelii Gaudium*

<b>Die Freude als „Identität“ des Christen – Zur revolutionären Dimension von <i>Evangelii Gaudium</i> . . . . .</b>	<b>59</b>
<i>Kurt Appel</i>	
<b>Kapitalismuskritik und „Inkulturation“. <i>Evangelii Gaudium</i> im Kontext des lateinamerikanischen Befreiungsdenkens . . .</b>	<b>71</b>
<i>Hans Schelkshorn</i>	

<b>Theologia cordis – Theologie und die Eröffnung der affektiven Grundlagen des Christentums . . . . .</b>	<b>85</b>
<i>Marcello Neri</i>	
<b>Barmherzigkeit in Gerechtigkeit und Freude oder Wo moralische und theologische Tugenden sich treffen. Das Zeugnis von Papst Franziskus . . . . .</b>	<b>99</b>
<i>Mary Jo Iozzio</i>	
<b>Züge einer neuen Identität. Eine lateinamerikanische Figur postkonziliarer Ekklesiologie . . . . .</b>	<b>114</b>
<i>Carlos Schickendantz</i>	
<b>Das humanistische Credo des Zweiten Vatikanums und seine Neuinterpretation durch Papst Franziskus. Von <i>Gaudium et Spes</i> zu <i>Evangelii Gaudium</i> und <i>Laudato Si'</i> . . . . .</b>	<b>128</b>
<i>Ingeborg Gabriel</i>	
<b>Autonomie, Theonomie und die Hierarchie der moralischen Wahrheiten . . . . .</b>	<b>141</b>
<i>Andrés Torres Queiruga</i>	

### III) Neuer Stil der Theologie

<b>Unbegrenzte Zärtlichkeit und widerständige Ohnmacht. Wo Humanismus bleibt, wenn der Mensch verschwindet . . . .</b>	<b>159</b>
<i>Hans-Joachim Sander</i>	
<b>Die Revolution der Zärtlichkeit und ihre Konsequenzen für die Sprache. Von der Kunst Werte zu vertreten, ohne andere abzuwerten . . . . .</b>	<b>170</b>
<i>Erwin Dirscherl</i>	
<b>Papst Franziskus und die Sprache der Peripherien . . . . .</b>	<b>180</b>
<i>Roberto Vinco</i>	
<b>Barmherzigkeit wird Prophetie . . . . .</b>	<b>196</b>
<i>Eloy Bueno de la Fuente</i>	

<b>Zärtlichkeit des Endlichen. Ästhetik und Politik der elementaren Relationen . . . . .</b>	<b>207</b>
<i>Isabella Guanzini</i>	
<b><i>Evangelii Gaudium</i>: Vom Lehrschreiben zum Freundschaftsbrief</b>	<b>218</b>
<i>Jakob Deibl</i>	
<b>Leibsbearg als Seelsorge. Das Seelsorgeverständnis von Papst Franziskus . . . . .</b>	<b>231</b>
<i>Johann Pock</i>	

#### IV) Herausforderungen

<b>Ja zu den neuen, durch Jesus Christus gebildeten Beziehungen (EG 87) . . . . .</b>	<b>247</b>
<i>Piero Coda</i>	
<b>Konkrete Globalität. Das Potential der Kirche zur Modellbildung für eine <i>societas mundana</i> . . . . .</b>	<b>262</b>
<i>Knut Wenzel</i>	
<b>Zum erforderlichen, aber unmöglichen Gleichgewicht zwischen Denken und Handeln. Ein Lob der Geduld . . . . .</b>	<b>271</b>
<i>Miguel García-Baró Lopez</i>	
<b>Vom Posthumanismus des Virtuellen zum Humanismus der Verletzlichkeit – kleine Apologie des Leiblichen . . . . .</b>	<b>278</b>
<i>João Manuel Duque</i>	
<b>Der verzweifelte Migrant. Eine theologische Kritik der Flüchtlingskrise im Licht von Papst Franziskus' Appell für brüderliche Solidarität . . . . .</b>	<b>289</b>
<i>Ikenna Okafor</i>	
<b>Die theologische Bedeutung von <i>Laudato Si'</i> in asiatischer Lektüre . . . . .</b>	<b>305</b>
<i>Felix Wilfred</i>	

<b>Stabat Mater – Ethik der Sorge in Evangelii Gaudium.</b>	
<b>Mit den Augen der Frau unter dem Kreuz . . . . .</b>	<b>323</b>
<i>Lucia Vantini</i>	
<b>Unterwegs zu einer inklusiven Kirche (EG 103–104).</b>	
<b>Prinzipien für eine ekklesiologische Re/Vision . . . . .</b>	<b>336</b>
<i>Serena Noceti</i>	
<b>Die illuminative Ekklesiologie von Papst Franziskus und die</b>	
<b>Mission der Barmherzigkeit für die Kirche der Armen in Afrika .</b>	<b>349</b>
<i>Stan Chu Ilo</i>	
<b>Neuausrichtung des Papsttums – Legitimität, Konfliktpunkte</b>	
<b>und Wandel . . . . .</b>	<b>366</b>
<i>Damian Wąsek</i>	
<b>Wo bist du, Adam? Franziskus in Yad VaShem und die Frage nach</b>	
<b>dem Abgrund des Menschen . . . . .</b>	<b>379</b>
<i>Jan-Heiner Tück</i>	
<b>„Das Geheimnis der Einheit hat schon begonnen!“</b>	
<b>Zur ökumenischen Vision von Papst Franziskus . . . . .</b>	<b>393</b>
<i>Annemarie C. Mayer</i>	

## V) Schlusswort

<b>Sich aussetzen zwischen Gott und die Menschen –</b>	
<b>zugunsten der Menschen. Die Fürbitte (EG 281–283) . . . . .</b>	<b>413</b>
<i>Pierangelo Sequeri</i>	

## Anhang

<b>Informationen zu den Autor(inn)en . . . . .</b>	<b>421</b>
<b>Siglen kirchlicher Dokumente . . . . .</b>	<b>432</b>